



HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG



Liebe Leserinnen und Leser,

ohne das Meer gäbe es kein Leben auf unserem Planeten. Es regelt weitgehend das Klima, gibt uns Nahrung und liefert Energie. Doch Überfischung, Artenverlust und eine immense Verschmutzung bedrohen die Ozeane. Unser Meeresatlas liefert in 18 Beiträgen und über 50 Grafiken die wichtigsten Daten, Fakten und Zusammenhänge.

www.boell.de/meeresatlas

Zum 100. Geburtstag Heinrich Bölls im Dezember gibt es eine Wanderausstellung zu Leben und Werk unseres Namensgebers. Sie heißt »Einmischung erwünscht« und macht im Juni in unserer Stiftungszentrale Station. Wir laden Sie herzlich ein, den Literaturnobelpreisträger Heinrich Böll, sein Werk und Engagement neu- oder wiederzuentdecken. Besuchen Sie auch unsere Website www.boell.de/100JahreBoell und/oder folgen Sie uns auf Twitter [#100JahreBoell](https://twitter.com/100JahreBoell).

Für unsere kurzfristig anberaumten Veranstaltungen müssen wir auf unseren Onlinekalender calendar.boell.de verweisen. Auch können sich die Anfangszeiten unserer Veranstaltungen geringfügig ändern. Es lohnt daher ein Blick auf unsere Website www.boell.de. Dort finden Sie aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen sowie zahlreiche Dossiers und Publikationen.

Wollen Sie regelmäßig von uns per E-Mail oder per Post über interessante Veranstaltungen und Publikationen informiert werden?

Dann tragen Sie sich bitte unter www.boell.de/news in unsere Verteiler ein. Und folgen Sie uns auf  @boell_stiftung und  @boellstiftung.

Juni 2017

01-14

AUSSTELLUNG

Atelier Identity

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung

M Bibizizi, Moshtari Hilal, Tasnim Baghdadi, #ArtAward
I Zoha Aghamehdi E aghamehdi@boell.de
Montag bis Freitag, 8-20 Uhr (außer an Feiertagen)

13

PODIUMSDISKUSSION

Der Meeresatlas

Wie retten wir die Ozeane?

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Di 19-21.30 Uhr

M Steffi Lemke (MdB, Bündnis 90/Die Grünen), Heike Vesper (Zentrum für Meeresschutz, WWF, Hamburg), Frank Schweikert (Deutsche Meeresstiftung, Hamburg), Barbara Unmüßig (Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin)
I Kristin Funke E funke@boell.de

22

BUCHVORSTELLUNG
NEUERSCHEINUNG

Wirtschaft im Zukunfts-Check

So gelingt die Grüne Transformation

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung



Armut und Arbeitslosigkeit zu bekämpfen sowie gleichzeitig den Klimawandel zu stoppen ist die Herausforderung unserer Zeit. Deutschland versucht das und geht den Weg einer grünen Transformation der Wirtschaft. Die Energiewende macht es vor, wie man in einer erfolgreichen Exportnation aus der Nutzung fossiler Energieträger aussteigen und darüber hinaus Arbeitsplätze schaffen kann. Weitere Bereiche unserer Volkswirtschaft ziehen nach, andere tun sich schwer, denn die Hürden des Umbaus sind immens. Das Buch »Wirtschaft im Zukunfts-Check« zeigt den aktuellen Stand der Nachhaltigkeit in den verschiedenen Sektoren der Wirtschaft in Deutschland, verbunden mit einem Blick in die Zukunft.

Mit Beiträgen von Franz-Theo Gottwald, Ralph Hintemann, Barbara Zeschmar-Lahl, Michael Weltzin, Barbara Praetorius, Martin Pehnt, Gerhard Schick, Weert Canzler und Andreas Knie, Martyn Douglas und Daniel Sutter, Dietmar Bartz, Alexander Sauer, Thomas Bauernhansl und Jörg Mandel sowie Marcus Franken.

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung
im oekom Verlag, München 2017
236 Seiten, 19,95 Euro
ISBN 978-3-96006-843-0

M u. a. Andreas Knie (Innovationszentrum für Mobilität und gesellschaftlichen Wandel GmbH), Michael Weltzin (Dipl.-Biologe), Ralf Fücks (Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung), Tarek Al-Wazir (Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung Hessen)
I Jana Heyde E heyde@boell.de
Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de

01/06-19/07

AUSSTELLUNG

100 JAHRE HEINRICH BÖLL

Heinrich-Böll-Ausstellung »Einmischung erwünscht«

Foyer der Heinrich-Böll-Stiftung

I Karin Lenski E lenski@boell.de
Eintritt frei

Montag bis Freitag, 10-20 Uhr (außer an Feiertagen)
Achtung! Aus organisatorischen Gründen ist die Ausstellung am 31.5. und vom 23.-29.6. nicht zu sehen.

15/06-01/07

AUSSTELLUNG

Drawing for freedom

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
10-18 Uhr

K Norwegian Helsinki Committee,
Kunsthochschule Oslo I Katja Giebel E giebel@boell.de
Montag bis Freitag, 10-18 Uhr (außer an Feiertagen)

02

FACHTAGUNG

Demokratie in der Ukraine

Wie verändert sich Stadtpolitik?

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Fr 9.30-11.30 Uhr

M Svitlana Shlipchenko (Research Director of the Center for Urban Studies, Kyiv), Igor Tyshchenko (CEDOS Analytical Center, Chief editor »Mistosite«, Kyiv), Ruslan Rochov (National University »Kyiv-Mohyla Academy« Business School, Kyiv), Viola von Cramon (Alliance 90/The Greens Lower Saxony, Berlin)
I Ulla Niehaus E niehaus@boell.de
Veranstaltung in englischer Sprache

15

AUFTAKTVERANSTALTUNG

18. AUSSENPOLITISCHE JAHRESTAGUNG

Krise des Westens

Die Verantwortung Europas für die liberale Weltordnung

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Do 15.30-19.30 Uhr



Noch vor wenigen Jahren erschienen zumindest die politischen Institutionen des Westens trotz großer weltpolitischer Umbrüche einigermaßen festgefügt. Doch nun geraten die EU und die NATO als wichtigste dieser Institutionen selbst in Turbulenzen. Die Außenpolitische Jahrestagung 2017 befasst sich mit den zentralen Herausforderungen einer geschwächten EU im politischen Rahmen des Westens und in der sich transformierenden internationalen Ordnung: Ist der Westen noch Akteur oder nur nostalgische Erinnerung? Erleben wir nach der Renaissance des russischen imperialen Traums nun auch die Wiederkehr osmanischer Träume mit alten Gegensätzen und neuen Bündnissen? Könnte eine Art selektiver Multilateralismus zur neuen Realität in der Welt werden?

Die Diskussion dieser Fragen bildet den öffentlichen Auftakt zur 18. Außenpolitischen Jahrestagung, die mit geladenen Expert/innen fortgesetzt wird.

M Charles A. Kupchan (Georgetown University, Washington), Anders Fogh Rasmussen (Ehem. NATO Generalsekretär, Kopenhagen), Vessela Tcherneva (European Council on Foreign Relations, Sofia), François Heisbourg (Foundation for Strategic Research, Paris), Franziska Brantner (Bündnis 90/Die Grünen, Berlin), Sylke Tempel (Internationale Politik, Berlin) K European Council on Foreign Relations (ECFR)
I Doreen Beierlein E conference_contact@boell.de
Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de
Englisch/Deutsch mit Simultanübersetzung
Livestream

08

FACHTAGUNG

Menschlich bleiben

Strategien im Umgang mit anti-feministischen Angriffen auf Soziale Arbeit

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Do 11-17 Uhr

M u. a. Prof. Dr. Nivedita Prasad (Alice Salomon Hochschule Berlin), Franziska Schütz (Universität Basel), Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voss (Hochschule Merseburg), Kerstin Schuhmann (KgKJH Magdeburg), Dr. Ralf Kleindiek (Staatssekretär im BMFSF) K AWO Bundesverband e.V., Gunda-Werner-Institut in der Heinrich-Böll-Stiftung
I Henning von Bergen E vonbergen@boell.de
Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de

08

BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH
NEUERSCHEINUNG

Vorstellung des Meeresatlasses

Aktuelle Daten und Fakten zum Zustand der Meere

Hafencity-Universität Hamburg
Do 18.30 Uhr



Das Meer steht unter Stress, denn das alte Prinzip von der »Freiheit der Meere« hat zu Überfischung, Artenverlust und einer immensen Verschmutzung der Ozeane geführt. Deshalb muss der Umgang mit dem Meer auf nachhaltige und gerechte Grundlagen gestellt werden. Der Meeresatlas 2017 zeigt in zahlreichen Beiträgen und über 50 Grafiken, in welchem schlechtem Zustand sich die Weltmeere befinden, warum das so ist und was man tun muss, um die Situation der Ozeane zu verbessern.

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung sowie der Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein, dem Kieler Exzellenzcluster »Ozean der Zukunft« und Le Monde diplomatique

Berlin und Kiel 2017, 50 Seiten, zahlreiche Abbildungen

M u. a. Anja Hajduk (MdB, Bündnis 90/Die Grünen), Jens Kerstan (Hamburger Umweltsenator), Prof. Mojib Latif (Ozean- und Klimaforscher, GEOMAR Kiel), Nadja Ziebarth (BUND Meeresschutzreferentin) V Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg – Umdenken, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein K Heinrich-Böll-Stiftung I Karin Heuer E kh@umdenken-boell.de
Livestream

21

BUCHVORSTELLUNG UND DISKUSSION

Jüdische Realitäten in der multikulturellen Gesellschaft

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Mi 18 Uhr

M u. a. Armin Langer (Autor des Buches »Ein Jude in Neukölln«) I Anke Bremer E migration@boell.de

21

PODIUMSDISKUSSION

Dieselgate – Die Zukunft der Mobilität und der Autoindustrie

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Mi 18-21 Uhr

M u. a. Klaus Müller (Verbraucherzentrale Bundesverband), Hartmut Bäumer (Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg), Ralf Fücks (Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung) I Monika Steins E steins@boell.de

25

WORKSHOP

100 JAHRE HEINRICH BÖLL

Reclaiming the Words

Auf der Suche nach einer bewohnbaren Sprache in einem bewohnbaren Land

Studiobühne Köln
So 12-17 Uhr

K Theater Festival Impulse 2017
Anmeldung erforderlich unter www.festivalimpulse.de

28

FACHTAGUNG

Baustelle Energiewende

Strom, Wärme und Verkehr ökologisch modernisieren

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Fr 8.30-18.15 Uhr



Trotz der vielen Erfolge stehen wir bei der Energiewende vor großen Herausforderungen. Die Klimaziele sind unter den jetzigen Rahmenbedingungen nur noch schwer zu erreichen. Die Verkehrswende kommt nicht richtig in Gang. Potenziale im Wärmebereich bleiben ungenutzt. In Europa herrscht Uneinigkeit darüber, wie unsere Energiemärkte umgebaut werden sollen. Über diese und weitere Themen möchten wir mit Ihnen und Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft, Industrie und Umweltverbänden auf der Tagung »Baustelle Energiewende« diskutieren.

Informationen: on.boell.de/baustelleenergiewende
#energiebaustelle

M u. a. Jochen Flasbarth (BMUB), Connie Hedegaard (ehemalige EU-Kommissarin für Klimaschutz), Oliver Krischer (MdB, Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen), Johannes Remmel (Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW) K Agentur für Erneuerbare Energien I Rita Horpe E horpe@boell.de
G 40 Euro (ermäßigt 20 Euro)

Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de
Dt./engl. Simultanübersetzung

Gefördert mit Mitteln der EU



12

PODIUMSDISKUSSION

Generation Allah

Die Radikalisierung Jugendlicher in Deutschland und Europa

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Mo 19-21 Uhr

M Ahmad Mansour (Sprecher des Muslimischen Forums Deutschland e.V., Gruppenleiter beim Heroes-Projekt in Berlin und Familienberater bei Hayat-Deutschland (Extremismusexpertin und Leiterin von Hayat-Deutschland)

K KKH – Kurdischer Kultur- und Hilfsverein e.V.
V Bildungswerk Berlin
Anmeldung erforderlich unter boerjesson@bildungswerk-boell.de

22

PODIUMSDISKUSSION
ANLÄSSLICH DER AUSSTELLUNG
»DRAWING FOR FREEDOM«

Die politische Situation in Aserbaidschan

Belegte der Heinrich-Böll-Stiftung
Do 18 Uhr

M u. a. Gerald Knaus (European Stability Initiative), Barit Lindam (Norwegian Helsinki Committee), Amir Mamadli (Menschenrechtsaktivist, Election Monitoring and Democracy Studies Center, Aserbaidschan), Rebecca Vincent (Reporters Without Borders, UK)
K Norwegian Helsinki Committee I Katja Giebel E giebel@boell.de

Juli 2017

04-08

AUSSTELLUNG

Huellas de la Memoria – Spuren der Erinnerung

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung

Eröffnung mit Empfang am Di 17.30–20 Uhr

M Alfredo López Casanova (Künstler, Mexiko),
Carlos Beristain **K** Deutsches Institut für Menschenrechte,
Galerie neurotitan und Partner Südamerikas e.V.
I Valentina Rojas Loa **E** rojasloa@boell.de
Montag bis Freitag, 8–20 Uhr (außer an Feiertagen)

05-06

KONGRESS

Gipfel für globale Solidarität

Die Alternative zum
G20-Gipfel in Hamburg

Kampnagel Internationale Kulturfabrik
10–21.30 Uhr

M u. a. Vandana Shiva (Bürgerrechtlerin und Ökologin,
Trägerin des Alternativen Nobelpreises), Valter Sanches
(Generalsekretär IndustriALL Global Union, Brasilien),
Nick Hildyard (Corner House London, UK), Alberto Acosta
(Präsidenschaftskandidat 2013 für die indigene Partei
Pachakutik, Ecuador) **I** Heike Löschmann
E Loeschmann@boell.de
Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de
Englisch/Deutsch mit Simultanübersetzung

Die G20 am Scheideweg

Böll.Thema 01/2017



Im Juli kommen neunzehn große Industriestaaten und die Europäische Union zum G20-Treffen nach Hamburg. Dabei sind etliche Länder, die eher ihre ganz eigenen nationalen Interessen auf die Tagesordnung setzen wollen, als über Probleme zu reden, die vor allem gemeinsam gelöst werden müssten, z.B. eine globale Finanzmarktregulierung, eine faire Handelspolitik oder Maßnahmen gegen den Klimawandel.

Dieses Böll.Thema wirft einen Blick auf die G20, stellt die Organisation vor, aber auch ihre Kritiker, die in Hamburg auf einem »Gipfel der globalen Solidarität« mobil machen wollen, um die Versäumnisse und Fehler der G20 zu nennen und für eine gerechtere Welt zu demonstrieren.

Mit Beiträgen u.a. von Barbara Unmüßig, Bhumika Muchhala, Malte Kreuzfeldt, Dominic Johnson, Gerhard Schick und Kirsten Maas-Albert.

Ergänzend erscheint ein Infoportal der Heinrich-Böll-Stiftung mit dem Titel: G20 im Fokus
www.boell.de/G20

Hrsg. von der Heinrich-Böll-Stiftung
Berlin 2017, 40 Seiten

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstr. 8, 10117 Berlin,
T 030-285340 **F** 030-28534109
E buchversand@boell.de **W** www.boell.de

08

FEST

Meet your Idol. Feministisches Gipfeltreffen

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung
19–23 Uhr

M u. a. Sabine Hark (TU Berlin), Nighat Dad (Digital Rights Foundation), Sookee (Künstlerin), Jack Halberstam (Columbia University), Tarik Tesfu (Youtuber), Maria Wersig (FH Dortmund), Moderation: Kaey & Toni Transit
I Ines Kappert **E** kappert@boell.de
Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de

11-22

AUSSTELLUNG

Huellas de la Memoria – Spuren der Erinnerung

Neurotitan im Haus Schwarzenberg
12–20 Uhr

K Deutsches Institut für Menschenrechte, Galerie neurotitan und Partner Südamerikas e.V. **I** Valentina Rojas Loa
E rojasloa@boell.de **W** www.neurotitan.de

12

KONFERENZ

Postwachstums – Politiken in Zeiten von Rechtspopulismus

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung
Mi 14–21.30 Uhr

M Prof. Dr. Ulrich Brandt (Uni Wien), Prof. Dr. Silke van Dyk (Uni Jena), Dr. Friederike Habermann (freie Wissenschaftlerin und Buchautorin, Volkswirtin und Historikerin) **K** u. a. Fokus Wachstumswende, Deutscher Naturschutzring, Medienpartnerschaft mit »taz.meinland«
I Kristin Funke **E** funke@boell.de
Anmeldung erforderlich unter calendar.boell.de

August 2017

01-31

AUSSTELLUNG

100 JAHRE HEINRICH BÖLL

Heinrich-Böll-Ausstellung in Köln »Einmischung erwünscht«

Stadtbibliothek Köln

I Karin Lenski **E** lenski@boell.de **Montag bis Freitag, 10–20 Uhr (außer an Feiertagen)**

Veranstaltungsorte

Beletage der Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstraße 8
10117 Berlin

Hafencity-Universität Hamburg
Überseeallee 16
20457 Hamburg

Kampnagel Internationale
Kulturfabrik GmbH
Jarrestraße 20
22303 Hamburg

Neurotitan – im Haus Schwarzenberg
Rosenthaler Straße 39
10178 Berlin

Stadtbibliothek Köln
Josef-Haubrich-Hof 1
50676 Köln

Studiobühne Köln
Universitätsstraße 16a
50937 Köln

Abkürzungen

M Mit **K** Kooperation **V** Veranstalter
I Informationen **T** Telefon **E** E-Mail
W Website **A** Anmeldung **G** Gebühr
S Sprache

Bildnachweise

Baustelle Energiewende:
© Heinrich-Böll-Stiftung, Freepik.com
Außenpolitische Jahrestagung:
© iStock-delpixart, Heinrich-Böll-Stiftung

Gestaltung

KALUZA + SCHMID Studio

Die Heinrich-Böll-Stiftung

■ ist eine Agentur für grüne Ideen und Projekte, eine reformpolitische Zukunftswerkstatt sowie ein internationales Netzwerk

■ steht der Partei Bündnis 90 / Die Grünen nahe

■ fördert die Entwicklung einer demokratischen Zivilgesellschaft im In- und Ausland

■ engagiert sich für Geschlechterdemokratie, also die gesellschaftliche Emanzipation und die Gleichberechtigung von Frauen und Männern

■ setzt sich für die Überwindung von Dominanz, Fremdbestimmung und Gewalt zwischen den Geschlechtern ein

■ streitet für gleiche Rechte und Chancen für alle Menschen, gleich welchen Geschlechts, gleich welcher sexuellen Orientierung, Religion, Ethnie oder Nation

■ unterstützt kulturelle Projekte im Rahmen der politischen Bildungsarbeit

■ fördert begabte, gesellschaftspolitisch engagierte Studierende und Graduierte im In- und Ausland

■ unterhält zurzeit ein EU-Büro in Brüssel sowie Büros in Afghanistan, Bosnien-Herzegowina, Brasilien, Chile,

China, El Salvador, Frankreich, Georgien, Griechenland, Indien, Israel, Kambodscha, Kenia, Kolumbien, Libanon, Marokko, Mexiko, Myanmar, Nigeria, Pakistan, Palästina, Polen, Russland, Serbien, Südafrika, Thailand, Tschechien, Türkei, Tunesien, Ukraine und den USA

■ kooperiert mit 16 Landesstiftungen in allen Bundesländern

■ finanziert sich fast ausschließlich über öffentliche Mittel (zurzeit rund 62 Mio. Euro im Jahr)

Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

Die grüne politische Stiftung
Schumannstraße 8
10117 Berlin

T 030 285 34 – 0 / F -109

E info@boell.de

Aktuelle Downloads, Blogs und Dossiers unter
www.boell.de

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

wenn Sie immer aktuell von uns informiert werden möchten, nehmen wir Sie gerne in unseren Adressverteiler auf. Gerne senden wir Ihnen auch per Post Informationsmaterial über die Stiftung zu.

Bitte senden Sie dafür diese Karte ausgefüllt und unterschrieben an uns oder registrieren Sie sich auf www.boell.de/news.

Für unseren E-Mail-Newsletter tragen Sie sich bitte unter www.boell.de/news in den Verteiler ein. Dort können Sie sich auch in unsere Themenverteiler eintragen.

Bitte senden Sie mir einmalig (per Post) Informationen über:

- die Heinrich-Böll-Stiftung
- die Freundinnen + Freunde der Heinrich-Böll-Stiftung
- das Archiv Grünes Gedächtnis
- das Gunda-Werner-Institut für Feminismus und Geschlechterdemokratie
- das Studienwerk – Studien- und Promotionsförderung

Ich möchte Folgendes abonnieren:

- Veranstaltungskalender (4 × jährlich per Post)
- Programm GreenCampus – Weiterbildung | Politik | Management (2 × jährlich per Post)
- Schriftenverzeichnis (1 × jährlich per Post)
- Jahresbericht (1 × jährlich per Post)
- Böll.Thema – Das Magazin der Heinrich-Böll-Stiftung (3 × jährlich per Post)
- Perspectives Asien (1 × jährlich per Post)
- Perspectives Asien (1 × jährlich per E-Mail)
- Perspectives Lateinamerika (1 × jährlich per Post)
- Perspectives Lateinamerika (1 × jährlich per E-Mail)
- Iran-Report (monatlich per E-Mail)

Bitte informieren Sie mich aktuell zu:

- Arbeit / Soziales
- Wirtschaftspolitik
- Ökologie und Nachhaltigkeit
- Klima und Energie
- Landwirtschaft
- Kommunalpolitik
- Stadtentwicklung
- Wissenschaftspolitik
- Schulpolitik
- Hochschulpolitik
- Zeitgeschichte
- Demokratie
- Netzpolitik / Medienpolitik
- Kunst und Kultur
- Grüne Akademie – Netzwerk Wissenschaft und Politik
- Feminismus und Geschlechterdemokratie
- Frieden und Sicherheit / Feministische Konfliktprävention
- Integration und Migration
- Diversity
- Außen- und Sicherheitspolitik
- Demokratieförderung / Menschenrechte
- Entwicklungspolitik
- Globalisierung
- Internationale Politik
- Asien
- Lateinamerika
- Naher und Mittlerer Osten/ Nordafrika
- Subsahara-Afrika
- Europa/EU
- Osteuropa / Kaukasus
- Nordamerika/Transatlantische Beziehungen

Meine Adresse

Name

Vorname

dienstlich privat

Institution / Organisation

Anschrift

Straße

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon / Fax

Hiermit gebe ich meine Zustimmung für die Aufnahme meiner Daten* in die Adressdatenbank der Heinrich-Böll-Stiftung ausschließlich zur stiftungsinternen Nutzung. Ich kann jederzeit der Nutzung meiner Daten schriftlich widersprechen. Die gespeicherten Daten werden dann umgehend gelöscht.

** Ihre Angaben werden gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz streng vertraulich behandelt.*

Datum

Unterschrift

Bitte auch die andere Seite ausfüllen!

Postkarte
bitte mit €0,45
frei machen

Heinrich-Böll-Stiftung
Abteilung Kommunikation
Schumannstraße 8
10117 Berlin